



Isabel Oest, LL.M. (UNSW Sydney)
Partnerin

„Anwältin des Jahres 2023“ für Kartellrecht
Handelsblatt/Best Lawyers 2023

*„Rising Star“ im Kartellrecht, lösungsorientiert
und fachlich gut“*
JUVE Handbuch 2023/2024

Tel. + 49 69 659990-101
Isabel.Oest@commeo-law.com

Isabel Oest berät nationale und internationale Mandanten in allen Bereichen des deutschen und europäischen Kartellrechts. Sie berät regelmäßig in umfangreichen Fusionskontrollverfahren sowie in Kartellverfahren vor dem Bundeskartellamt sowie der Europäischen Kommission, u.a. Mandanten aus den Bereichen Automobilzulieferindustrie, Chemie und Elektrotechnik sowie zu Plattformmodellen. Ihr besonderer Fokus liegt zudem in der Beratung zu kartellrechtlichen Schadensersatzansprüchen. Darüber hinaus berät Isabel Oest zu Fragen der Missbrauchskontrolle und hinsichtlich der Vorbereitung und Durchführung von Compliance Audits und Schulungen. Isabel Oest berät zudem zur deutschen Investitionskontrolle.

Isabel Oest ist von Legal 500 Deutschland, Chambers und Who's Who Legal als Kartellrechtsexpertin empfohlen. Sie wurde 2023 vom Handelsblatt/Best Lawyers zur „Anwältin des Jahres“ für Kartellrecht gewählt.

Ausbildung und beruflicher Werdegang

- seit 01/2021 Partnerin bei COMMEO
- Counsel bei COMMEO (01/2015 – 12/2020)
- Associate bei COMMEO (09/2010 – 12/2014)
- Associate bei Baker & McKenzie in Frankfurt am Main (2008-2010)
- Zulassung als Rechtsanwältin (2008)
- Master of Laws (LL.M.) an der University of New South Wales, Sydney (Australien)
- Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten Trier, Köln und der University of East London; Stagiaire bei der Europäischen Kommission in der Generaldirektion für Wettbewerb im Rahmen des Referendariats

Mitgliedschaften

- International Bar Association (IBA), Antitrust Committee
- AIJA – Association Internationales des Jeunes Avocats
- Studienvereinigung Kartellrecht (Mitglied des Vorstands der Regionalgruppe Frankfurt)
- Kartellrechtsforum Frankfurt
- Forum Investitionsprüfung

Sprachen

Isabel Oest berät ihre Mandanten auf Deutsch und Englisch und spricht außerdem Französisch.